

Gesetz- und Verordnungsblatt

der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 21

Kiel, den 2. November

1992

Inhalt	Seite
I. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen	
II. Bekanntmachungen	
Beschlüsse nach Artikel 82 der Verfassung	369
Abrechnung der Einkünfte aus Nebentätigkeit	370
Bekanntgabe der Prüfungskommission für die Zweite Theologische Prüfung im Frühjahr 1993	370
Pfarrstellenerrichtung	370
III. Stellenausschreibungen	370
IV. Personalmeldungen	374

Bekanntmachungen

Beschlüsse nach Artikel 82 der Verfassung

Errichtung einer Referenten/Referentinnen-Planstelle

Die Kirchenleitung hat in ihrer Sitzung am 6./7. Juli 1992 nach Artikel 82 Absatz 1 i.V.m. Absatz 3 der Verfassung folgenden Beschluß gefaßt:

Der Errichtung einer Referenten/Referentinnen-Planstelle nach der Verg.-Gruppe II a KAT wird zugestimmt.

Der Hauptausschuß hat dem obigen Beschluß zugestimmt.

Die Synode der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche hat auf ihrer Tagung vom 24. bis 26. September 1992 den vorstehenden Beschluß nach Artikel 82 Absatz 4 der Verfassung zustimmend zur Kenntnis genommen.

Kiel, den 13. Oktober 1992

Die Kirchenleitung
Kohlwage
Bischof und Vorsitzender

KL-Nr. 550 / 92

*

Umwandlung von zwei C 2-Stellen in C 3-Stellen der Ev. Fachhochschule des Rauhen Hauses

Die Kirchenleitung hat in ihren Sitzungen am 10./11. August 1992 und am 7./8. September 1992 nach Artikel 82 Absatz 1 i.V.m. Absatz 3 der Verfassung folgenden Beschluß gefaßt:

In Anwendung der Bestimmungen des § 17 Kirchenbesoldungsgesetz wird zum Zwecke der Gleichstellung der kirchlichen Lehrkräfte an der Ev. Fachhochschule des Rauhen Hauses mit denen an staatlichen Fachhochschulen der Freien und Hansestadt Hamburg der Umwandlung von zwei C 2-Stellen in C 3-Stellen mit sofortiger Wirkung zugestimmt.

Der Hauptausschuß hat in seiner Sitzung am 3. September 1992 dem obigen Beschluß zugestimmt.

Die Synode der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche hat auf ihrer Tagung vom 24. bis 26. September 1992 den vorstehenden Beschluß nach Artikel 82 Absatz 4 der Verfassung zustimmend zur Kenntnis genommen.

Kiel, den 13. Oktober 1992

Die Kirchenleitung
Kohlwage
Bischof und Vorsitzender

KL-Nr. 714 / 92

Abrechnung der Einkünfte aus Nebentätigkeit

Kiel, den 12. Oktober 1992

Wir nehmen Bezug auf die Bekanntmachung im GVOBl. 1992 Seite 170 und weisen nochmals darauf hin, daß Pastorinnen, Pastoren, Pfarrvikarinnen und Pfarrvikaren, die im Jahre 1992 neben ihrem Hauptamt eine entgeltliche Nebentätigkeit oder mehrere solcher Tätigkeiten ausgeübt haben und daraus ein Bruttoentgelt von mehr als 9.600 DM beziehen, der Abrechnungs- und Ablieferungspflicht unterliegen. Wir bitten die Betroffenen, uns die Abrechnung über den Nebenverdienst ggfls. bis zum

31. Januar 1993

vorzulegen.

Nördelbisches Kirchenamt

Im Auftrag:

Grohmann

Az.: 31140 – D II / D 11

Bekanntgabe der Prüfungskommission für die Zweite Theologische Prüfung im Frühjahr 1993

Das Theologische Prüfungsamt hat:

Bischof **Dr. Knuth (Vors.)**Bischof **Kohlwage**Bischöfin **Jepsen**Oberkirchenrat **Heinrich**Oberkirchenrat **Dr. Conrad**Oberkirchenrätin **Thobaben**Direktor **Hammerich**Pastor **Bode**Oberkirchenrat **Bendfeldt**Hauptpastor **Adolphsen**Pastor **Dr. Dabelstein**Pastor **Dr. Ahuis**Hauptpastor **Dr. Mohaupt**Oberkirchenrat **Hörcher**Oberkirchenrat **Puls**Pastor **Kretschmar**Pastorin **Dr. Schwinge**Pastor **Klein**Pastor **Weimer**Pastor **Dr. Nase**Oberkirchenrat **Hinz**Direktor **Buttler**Oberkirchenrat **Starke**Pastor **Petters**Pastor **Bruhn**Pastor **Prof. Dr. Hein**Oberkirchenrat **Dr. Goeschen**Oberkirchenrätin **Kunst**Kirchenrätin **Platzeck** undOberkirchenrat **Dr. Ziebold**

in die Prüfungskommission für die Zweite Theologische Prüfung im Frühjahr 1993 berufen. Änderungen bleiben vorbehalten.

Die mündliche Prüfung findet statt in der Zeit **vom 23. bis 26. März 1993**. Am 23. März 1993 ist Herr Oberkirchenrat Dr. Conrad Vorsitzender der Prüfungskommission.

Theologisches Prüfungsamt

Im Auftrage:

Dr. Conrad

Pfarrstellenerrichtung

Pfarrstelle des Kirchenkreises Stormarn für Seelsorge am Berufsförderungswerk Hamburg in Farmsen (mit Wirkung vom 1. Dezember 1992).

Stellenausschreibungen**Pfarrstellenausschreibungen**

Die Pfarrstelle des Kirchenkreises Pinneberg für Familien- und Lebensberatung ist zum 1. Oktober 1993 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Berufung des Kirchenkreisvorstandes auf Zeit.

Der jetzige Stelleninhaber wird zu diesem Zeitpunkt in den Ruhestand treten. Mit der Pfarrstelle ist die Leitung der Familien- und Lebensberatungsstelle des Kirchenkreises verbunden. In der Beratungsstelle arbeiten neben dem Leiter und einer Verwaltungsangestellten drei Berater und Beraterinnen.

Die Beratungsstelle besteht seit über 20 Jahren und arbeitet im Bereich der Lebensberatung (Einzelberatung), Paar- und Familientherapie. Die Erziehungsberatung hat sich weitgehend zur Familientherapie weiterentwickelt.

Der Leiter oder die Leiterin der Beratungsstelle nimmt teil an der Beratungsarbeit, bietet Einzel- und Gruppensupervision für kirchliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an. Insgesamt versteht sich die Beratungsarbeit als Teil des diakonischen Auftrags der Kirche.

Der Kirchenkreis Pinneberg sucht einen Pastor oder eine Pastorin mit abgeschlossenem Psychologiestudium (Dipl.-Psych.). Weiterbildung, die zu beraterischer Tätigkeit qualifiziert, wird vorausgesetzt.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenkreisvorstand des Kirchenkreises Pinneberg, Bahnhofstr. 18–20, 2080 Pinneberg.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Propst Dr. Sigo Lehming, Tel. 04101/20 54 49; der Leiter der Beratungsstelle, Pastor Heinz Fast, Tel. 04101/20 54 71 und der Diakoniepastor Torsten Schweda, Tel. 04101/20 54 16.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Familien- u. Lebensberatung KK Pinneberg – P I / P 2

In der Kirchengemeinde Seester im Kirchenkreis Pinneberg wird die Pfarrstelle vakant und ist zum 1. Juli 1993 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes nach Anhörung des Kirchenpatrons. Der jetzige Stelleninhaber geht nach 34-jähriger Tätigkeit in der Gemeinde in den Ruhestand.

Die aus ca. 1.240 Gemeindegliedern bestehende Kirchengemeinde liegt in der Seestermüher Marsch. Zu ihr gehören die Gemeinden Seester und Seestermühesowie ein Teilbereich der Gemeinde Neuendeich.

Ein sehr schönes geräumiges Pastorat aus dem Jahre 1837 mit Amtszimmer, Konfirmandenraum und großem Garten steht zur Verfügung. Daneben gehören der Kirchengemeinde eine ebenfalls sehr schöne alte Dorfkirche, eine ehemalige Gaststätte, die zum Gemeindehaus umgebaut ist und in dem sich das Kirchenbüro, die Kinderspielstube sowie Jugendräume befinden. Ein Saalgebäude mit einem sehr schönen klassizistischen Saal dient größeren Veranstaltungen. Die Gebäude bilden den historischen Ortskern des Dorfes Seester. Die Grundschule liegt in unmittelbarer Nachbarschaft, alle weiterführenden Schulen sind in dem 6 km entfernten Elmshorn mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

In Trägerschaft der Kirchengemeinde stehen eine Kinderspielstube, eine kleine Gemeindegewerkschaftsstation sowie der Friedhof. Die Umwandlung der Kinderspielstube in einen Kindergarten mit 40 Plätzen ist in Planung. Die Räumlichkeiten der Kirchengemeinde bieten ausreichend Platz für die verschiedensten Aktivitäten und werden auch für Veranstaltungen der ansässigen Vereine oder kirchlichen Jugendgruppen aus dem Bereich des Kirchenkreises zur Verfügung gestellt.

Ein Schwerpunkt der Gemeindegewerkschaftsarbeit ist seit Jahren die Kirchenmusik, die in den Händen der Ehefrau des jetzigen Stelleninhabers liegt. Da die Ehefrau des Pfarrstelleninhabers, die auch die Aufgaben der Gemeindegewerkschaftssekretärin wahrnimmt, zusammen mit ihm aus dem Dienst der Kirchengemeinde ausscheidet, ist auch die Stelle für eine/n nebenberufliche/n Kirchenmusiker/in und das Gemeindebüro neu zu besetzen. Zwei Kinderchöre, verschiedene Instrumentalgruppen und ein Kirchenchor suchen daher eine neue Leitung. Seit 1969 befindet sich in der Kirche eine Orgel der Firma Marcussen, auf der in den vergangenen Jahren regelmäßig auch international bekannte Organisten Konzerte gegeben haben.

Der Kirchenvorstand wünscht sich eine Pastorin oder einen Pastor (vielleicht mit einem Ehegatten, der/die über kirchenmusikalische Fähigkeiten verfügt?) die/der ihren/seinen Schwerpunkt auf Gottesdienst und Seelsorge legt, flexibel ist und dazu beiträgt, daß die mit viel Liebe restaurierten Gebäude mit mehr kirchlichem Leben erfüllt werden.

Der Kirchenvorstand nimmt Amt und Auftrag ernst und freut sich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Pinneberg, Bahnhofstr. 18-20, 2080 Pinneberg.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Asmussen, 2201 Seester, Tel. 04125/307; der stellvertr. Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Preine, Tel. 04101/20 54 20, sowie Propst Dr. Lehming, 2080 Pinneberg, Tel. 04101/20 54 49.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Seester – PI / P 2

Stellenausschreibungen

Die Ev.-Luth. Christophorusgemeinde in Hamburg-Hummelsbüttel sucht zum 1. Januar 1993 oder später

eine Diakonin/einen Diakon (FS, FHS) oder eine Gemeindehelferin/einen Gemeindehelfer

für folgende Schwerpunkte:

- Fortführung und Aufbau von gruppenbezogener Kinder- und Jugendarbeit
- Kindergottesdienstarbeit
- Beteiligung an der Konfirmandenarbeit
- Gewinnen und Begleiten von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Wir wünschen uns eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter, die/der in den genannten Arbeitsbereichen selbständig tätig ist, eigene Initiativen einbringt und bereit ist zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Kreis der ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Gemeinde liegt am Stadtrand von Hamburg (Alstertal) und hat etwa 5.700 Gemeindeglieder mit einem relativ hohen Anteil an jungen Familien. Es besteht eine lebendige Gemeindegewerkschaftsarbeit, in der die Kinder- und Jugendarbeit eine besondere Bedeutung hat.

Die Vergütung erfolgt nach dem KAT-NEK.

Bewerbungen sind bis zum 1. Dezember 1992 zu richten an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Christophorusgemeinde, Poppenbüttler Stieg 25, 2000 Hamburg 63.

Auskünfte erteilen Gemeindehelferin Hilde Hoffmann, Tel. 040/538 32 12, Pastor Dr. Udo Krolzik, Tel. 040/538 61 44, und Pastor Dr. Hans-Jörg Reese, Tel. 040/538 52 76.

Az.: 30 - Christophorusgemeinde - E 2

*

Die Ev.-Luth. Christusgemeinde Kronshagen/Ottendorf (ca. 5.200 Gemeindeglieder, drei Pfarrstellen) sucht zum 1. Januar 1993 oder früher

eine Diakonin/einen Diakon

mit dem Schwerpunkt Arbeit mit Behinderten und Jugendarbeit.

Wir wünschen uns

- integrierte Arbeit mit Behinderten und Nichtbehinderten
- Gestaltung und Durchführung von Freizeiten und Fahrten
- Arbeit mit Jugendlichen nach der Konfirmation
- Elternarbeit
- Mitarbeit an Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit an einzelnen Projekten in der Gemeinde
- Fortbildung und Begleitung ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in diesen Bereichen

Gesucht wird eine Diakonin/ein Diakon, die/der sowohl selbständig arbeitet als auch zur Zusammenarbeit mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereit ist. Wir bieten ein neues, behindertengerechtes Gemeindehaus mit guten Arbeitsmöglichkeiten bei einer Wochenarbeitszeit von 38,5 Stunden.

Die Vergütung erfolgt nach dem KAT-NEK.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Christusgemeinde Kronshagen/Ottendorf, Hasselkamp 1-3, 2300 Kronshagen.

Auskünfte erteilen Pastor Dr. Onnasch, Tel. 0431/58 11 81, und Pastorin Brötzmann, Tel. 0431/54 84 37.

Az.: 30 – Kronshagen/Ottendorf – E 2

*

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hamburg-Poppenbüttel sucht zum 1. Januar 1993

eine Gemeindehelferin/einen Gemeindehelfer oder eine Sozialpädagogin/einen Sozialpädagogen

als Leiterin/Leiter für ihre evangelische Familien-Bildungsstätte.

Sie/Er muß die Bereitschaft mitbringen, die christliche Botschaft im Rahmen einer Familien-Bildungsstätte deutlich sichtbar zu machen. Konzeptionelle, organisatorische, betriebswirtschaftliche pädagogisch-theologische Fähigkeiten gelten als Voraussetzung, ebenso wie die Kirchenmitgliedschaft.

Die Vergütung erfolgt nach dem KAT-NEK.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hamburg-Poppenbüttel, Herrn Dietrich Genzel, Rönkrei 8, 2000 Hamburg 65, Tel. 040/602 21 77.

Auskünfte erteilen die jetzige Leiterin, Frau Brigitte Gudeley, Tel. 040/602 21 10, und die Vorsitzende des Kuratoriums Familienbildung in Poppenbüttel, Frau Ilse-M. Oppermann, Tel. 040/602 09 10.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 30 – Poppenbüttel – E 2

*

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wellingsbüttel sucht zum nächstmöglichen Termin

eine Gemeindehelferin/einen Gemeindehelfer oder eine Diakonin/einen Diakon

für die Kinder- und Jugendarbeit.

Wellingsbüttel, im Nordosten Hamburgs, ist ein bevorzugtes Wohngebiet mit ca. 5.000 evangelischen Christen. Der gutbesuchte Gottesdienst ist Zentrum und Besinnungsort der Gemeindeglieder, die alle Altersgruppen erreichen möchte. Dazu benötigt die Gemeinde erfahrene Mithilfe.

Es erwarten sie/ihn

- eine gewachsene Kindergottesdienstarbeit mit engagierten Laien
- regelmäßige Tauftagsfeiern
- eine Kinderkirche, die vom Kindergarten die Brücke zur Kinder- und Elternarbeit schlägt
- Jugendgruppen nach der Konfirmation
- Pfadfindergruppen
- ein Gitarrenkreis (Anfänger und Fortgeschrittene)
- gute Arbeitsvoraussetzungen (Büro, Teestube, Jugendkeller, eine schöne Kirche)

Wir erwarten

- ein Herz für den Kindergottesdienst
- musikalische Fähigkeiten und Teamgeist
- missionarisch-theologische Entschlußkraft
- pädagogische Kompetenz
- Organisationsfähigkeit
- Begleitung und Betreuung ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- Interesse für die Kirchengemeinde und den Stadtteil
- Freizeiten und Projekte

Die Wochenarbeitszeit beträgt 20 Stunden und kann später nach Bedarf erhöht werden.

Die Vergütung erfolgt nach dem KAT-NEK.

Bewerbungen sind zu richten an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wellingsbüttel, Up de Worth 25, 2000 Hamburg 65.

Auskünfte erteilt Pastor W. Voigt, Up de Worth 27, 2000 Hamburg 65, Tel.040/536 23 26.

Az.: 30 – Wellingsbüttel – E 2

*

Als Sozialstation sind wir verantwortlich für die Versorgung von hilfsbedürftigen, überwiegend älteren Menschen in ihrer Wohnung. Unser Einzugsgebiet umfaßt die Stadteile Harvestehude, Rotherbaum und Teile von Eimsbüttel.

Hierfür suchen wir

HauspflegerInnen

auf Basis DM 500,- mtl. oder als StudentenInnen wahlweise im Wochen- sowie im Abend- oder Wochenenddienst.

Kenntnisse in der Pflege sind wünschenswert.

Wir bieten ein gutes Betriebsklima, angemessene Bezahlung, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall und bezahlten Urlaub.

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung während unserer Bürozeiten von Mo – Fr, 8–16.30, Tel. 44 45 47 Hr. Scholz.

Az.: 30 Hauptkirche St. Nicolai – D 11

*

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hamburg-Ohlsdorf, Kirchenkreis Alt-Hamburg, Bezirk Nord, sucht zum 1. August 1993

eine C-Kirchenmusikerin/einen C-Kirchenmusiker

für die halbe Stelle (Vergütung nach KAT).

Die Nikodemus-Kirche wurde 1959 erbaut; die Grollmann-Orgel, erbaut 1964, mit 22 Registern, II/Ped, mechanisch, wurde im Sommer 1992 vollständig gereinigt und generalüberholt. Außerdem steht im Gemeindehaus ein Blüthner-Flügel und reichhaltiges Orff'sches Instrumentarium zur Verfügung.

Erwartet wird im Wesentlichen

- die Begleitung der Gemeindegottesdienste und Amtshandlungen (kein Friedhofsdienst) sowie
- die Fortführung des Gemeindechores (bisher ca. 20 Personen)

im Sinne einer treuen Begleitung der Gemeindeglieder (ca. 3000 Gemeindeglieder).

Bereits ab Januar 1993 besteht für interessierte Bewerber/-innen die Möglichkeit, sich in Teilgebieten (Vertretungsdienst, Orff'sche Kindermusikgruppe) auf Honorarbasis einzuarbeiten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Hamburg-Ohlsdorf, Fuhsbüttler Straße 65/8, 2000 Hamburg 63; Auskünfte erteilt Pastor Claus Conradi, Tel. 040/630 49 59.

Az.: 30 KC Hamburg-Ohlsdorf – D 11

*

In der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp (Kreis Schleswig-Flensburg) ist die hauptamtliche Stelle

einer B-Kirchenmusikerin bzw. eines Kirchenmusikers

ab sofort zu besetzen.

Die Vergütung richtet sich nach KAT-NEK. Der Stelleninhaber bzw. die Stelleninhaberin soll mit 75 % der Arbeitszeit in der Kirchengemeinde Tarp und mit 25 % für kirchenmusikalische Tätigkeiten außerhalb der Kirchengemeinde im Kirchenkreis zur Verfügung stehen.

Die Kirchengemeinde Tarp hat rd. 3.200 Gemeindeglieder mit einer Gemeindepfarrstelle und einer Pfarrstelle für Militärseelsorge. Sie betreut eine Altentagesstätte und zwei Kindergärten. Die Kirche wurde 1970 erbaut und hat eine neue Lobback-Orgel (1989 eingebaut, 2 Manuale, 23 Register).

Der Aufgabenbereich für die kirchenmusikalische Tätigkeit umfaßt:

Orgelspiel bei Gottesdiensten und Amtshandlungen
 musikalische Mitarbeit im Kindergarten zur Vorbereitung und Durchführung von Kindergottesdiensten
 Bildung eines Kinder-/Jugendchores/Instrumentalgruppe
 musikalische Veranstaltungen/Konzerte

Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 1.2.1993 an den Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Tarp, im Wiesengrund 1, 2399 Tarp.

Ansprechpartner:

- a) Kirchengemeinde Tarp, Werner Ohmsen, Dr.-Behm-Ring 10, 2399 Tarp, Tel.: 04638/9 62,
- b) Kirchenkreis Flensburg, Arvid Gast, Nikolaikirchenhof 7, 2390 Flensburg, Tel.: 0461/2 63 49.

Az.: 30 – Tarp – T II / T 3

*

Die Sozialstation Harvestehude-Rotherbaum sucht für die häusliche Kranken- und Altenpflege

1 exam. Alten- od. KrankenpflegerIn

20 – 30 Wochenstunden
 Vergütung nach KAT

3 HauspflegerInnen

20 - 30 Wochenstunden
 Vergütung nach KAT

Für tel. Auskünfte steht Herr Scholz zur Verfügung, Tel. 44 45 47. Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an Sozialstation Harvestehude-Rotherbaum, z.Hd. Herrn Scholz, Heimhuder Str. 92, 2000 Hamburg 13.

Az.: 30 Hauptkirche St. Nicolai – D 11

*

Das Nordelbische Kirchenamt sucht zum nächstmöglichen Termin

eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter im Schreibdienst

für die neu eingerichtete Arbeitsstelle für Sekten- u. Weltanschauungsfragen in Hamburg (in Räumen der Hauptkirche St. Petri).

Die wöchentliche Arbeitszeit umfaßt 19,5 Stunden (1/2 Stelle). Die Mitgliedschaft in der evangelischen Kirche wird vorausgesetzt.

EDV-Kenntnisse sind erwünscht, die Bereitschaft, sich in die Nutzung eines Textverarbeitungssystems (Word Perfect) einzuarbeiten, wird in jedem Fall erwartet.

Gesucht wird eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter, die bzw. der mit Kreativität und Einsatzfreude an dem Aufbau einer neuen Arbeitsstelle mit einer interessanten Thematik mitwirken möchte. Die Vergütung erfolgt nach dem kirchlichen Angestelltentarif, zunächst VII KAT entspr. BAT.

Bewerbungen sind zu richten an das Nordelbische Kirchenamt, Dr. Arnd Heling, Postfach 3449, 2300 Kiel 1.

Az.: 17041 – T III

Personalnachrichten

Ernannt:

- Mit Wirkung von 1. Dezember 1992 der Pastor Wolfgang Heldt-Meyerd ing, geb. Heldt, bisher in Hamburg, zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Johannes zu Toestrup, Kirchenkreis Angeln;
- mit Wirkung vom 1. November 1992 der Pastor Dietrich Waack, bisher im kirchlichen Auslandsdienst des Nordelbischen Missionszentrums in Papua Neuguinea, im Rahmen eines eingeschränkten Dienstverhältnisses (50 %) zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinden Karlum und St. Petri-Ladelund mit dem Dienstsitz in Ladelund, Kirchenkreis Südtondern (Regelung entsprechend § 7 Abs. 1 des Teilbeschäftigungsgesetzes i.d.F. vom 29.4.1991).

Bestätigt:

- Mit Wirkung vom 1. November 1992 die Wahl der Pastorin Sabine Fohl, bisher in Hamburg-Eilbek, zur Pastorin der 2. Pfarrstelle der Matthias-Claudius-Kirchengemeinde Rahlstedt-Oldenfelde, Kirchengemeinde, Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Wandsbek-Rahlstedt –;
- mit Wirkung vom 16. Oktober 1992 die Wahl des Pastors Rainer Hanno, bisher in Basthorst, zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Nord-Barmbek, Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Ost –;
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1992 die Wahl des Pastors Christoph Henschen, bisher Ostfeld, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Dreifaltigkeits-Gemeinde zu Hamburg-Hamm, Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Süd –;
- mit Wirkung vom 1. November 1992 die Wahl des Pastors z.A. Michael Rähse, z.Z. in Lübeck, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Bugenhagen-Kirchengemeinde in Lübeck, Kirchenkreis Lübeck;
- mit Wirkung vom 1. November 1992 die Wahl des Pastors z.A. Gerson Seiß, z.Z. in Barkelsby über Eckernförde, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Borby mit dem Dienstsitz in Barkelsby, Kirchenkreis Eckernförde.

Berufen:

- Mit Wirkung vom 1. Januar 1993 auf die Dauer von 6 Jahren die Pastorin Christine Oldemeier, bisher in Elmshorn, zur Pastorin der Pfarrstelle des Kirchenkreises Lübeck für die Region St. Lorenz Süd (Seelsorge und Beratung an alleinstehenden Frauen) in einem eingeschränkten Dienstverhältnis (75 %);
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1992 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Hans-Joachim Weißschnur, bisher in Hohn, zum Pastor der Pfarrstelle des Kirchenkreises Oldenburg für Krankenhauseelsorge in Oldenburg und Neustadt.

Eingeführt:

- Am 18. Oktober 1992 der Pastor Heinz-Jochen Blaschke als Pastor in die 4. Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Gertrud, Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Ost –;
- am 20. September 1992 der Pastor Hans-Adolf Esch als Pastor in die Pfarrstelle des Kirchenkreises Stormarn für Seelsorge in den staatlichen Pflegeheimen in Jenfeld (Holstenhof) und Wandsbek (Marienthal).

Beauftragt:

- Mit Wirkung vom 1. November 1992 die Theologin Regina Waack, geb. Kilz, als Pastorin z.A. unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe (eingeschränktes Dienstverhältnis – 50 % –) zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinden Karlum und St. Petri-Ladelund mit dem Dienstsitz in Ladelund, Kirchenkreis Südtondern (Regelung entsprechend § 7 Abs. 1 des Teilbeschäftigungsgesetzes i.d.F. vom 29.4.1991).

Entlassen:

- Mit Wirkung vom 16. November 1992 der Pastor z.A. Hartmut Schmidtpott, z.Z. in Mölln, auf seinen Antrag aus dem Dienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zwecks Übernahme einer pfarramtlichen Aufgabe in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck.

In den Ruhestand versetzt:

- Mit Wirkung vom 1. Dezember 1992 der Pastor Michael Steffen in Quickborn.



Pastor i.R.

Otto von Stockhausen

geboren am 13. November 1912 in Hamburg
gestorben am 30. Juni 1992 in Würzburg

Der Verstorbene wurde am 6. November 1938 in Ratzeburg ordiniert. Anschließend war er Provinzialvikar in Altona. Von 1940 an war er Pastor in Havetoft und ab 1949 Landesjugendpastor der früheren Ev.-Luth. Landeskirche Schleswig-Holsteins. Von 1957 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 1. Dezember 1977 war er Pastor und theologischer Referent im Dienst der Volksmission und des Gemeindedienstes der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche – Arbeitszweig Volksmission.

Die Nordelbische Ev.-Luth. Kirche dankt Pastor von Stockhausen. Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.



Pastor i.R.

Dr. Gerhard Striebeck

geboren am 22. Oktober 1911 in Königsberg/Preußen
gestorben am 7. September 1992 in Oldenburg/Old.

Der Verstorbene wurde am 24. September 1939 in Königsberg ordiniert. Anschließend war er Pastor in Westpreußen, in Otterstedt/Hannover und in Oldenburg. Nach seiner Übernahme in den Dienst der Ev.-Luth. Landeskirche Schleswig-Holsteins war er von 1964 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 1. April 1970 Pastor in Hamburg-Bramfeld.

Die Nordelbische Ev.-Luth. Kirche dankt Pastor Dr. Striebeck. Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/55, 2300 Kiel 1. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. - Druck: Schmidt & Klaunig, Postfach 3925, 2300 Kiel 1.

Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 2300 Kiel 1

Postvertriebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt